

Betreff:

Projekt "Bewegungswerkstatt–West" des Stadtsportbundes Braunschweig e.V. - Weitere Informationen zu den Teilbereichen "Gesunde Ernährung" und "Physiotherapie"

Organisationseinheit:

Dezernat VII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:

04.04.2016

Beratungsfolge

Sportausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

04.02.2016

Status

Ö

Sachverhalt:

In der Sitzung des Sportausschusses der Stadt Braunschweig am 10. Dezember 2015 wurden nähere Informationen zu den Teilbereichen „Gesunde Ernährung“ und „Physiotherapie“ des Projektes „Bewegungswerkstatt–West“ des Stadtsportbundes Braunschweig e.V. (SSB) erbeten.

Die Verwaltung hat auf Nachfrage hierzu vom SSB folgende weiterführende Informationen erhalten:

Gesunde Ernährung:

Die Angebote des Themengebietes „Gesunde Ernährung“ werden von allen Kindertagesstätten in der Weststadt in Anspruch genommen. Es hat sich gezeigt, dass viele Eltern mit dem Thema „Kochen und Gesunde Ernährung“ nicht vertraut sind. Aus diesem Grund werden Elternabende mit dem Thema „Gesund kochen für mein Kind“ angeboten. Hier beträgt die Gruppenstärke ca. 10 Erwachsene. Diese Schulungen werden von einer Ökotrophologin durchgeführt.

Darüber hinaus wird in den Stunden der ebenfalls zum Projekt „Bewegungswerkstatt–West“ gehörenden Bewegungsschulung der Zusammenhang von Ernährung und Bewegung direkt besprochen. In drei Jahren konnten dadurch ca. 2.500 Kinder erreicht werden.

Auch konnte festgestellt werden, dass viele Kinder weder Tiere in landwirtschaftlicher Haltung noch Lebensmittel in ihrem Urzustand kennen. Daher werden Bauernhofbesichtigungen organisiert. An diesen Besichtigungen können jeweils ca. 25 Kinder teilnehmen. Bisher wurden vier Bauernhofbesichtigungen durchgeführt.

Physiotherapie:

Resultierend aus dem Bewegungsangebot in den Kindertagesstätten der Weststadt konnte erkannt werden, dass es Kinder gibt, die Probleme mit der sogenannten „Alltagsmotorik“ haben. Mit fortlaufender geistiger und physischer Entwicklung eignen sich Kinder diese Motorik in der Regel weitestgehend selbsttätig an, Eltern und Erzieher werden daher zumeist nur zusätzlich fördernd tätig.

Durch das zum Teilbereich „Bewegungsbaustelle“ des Projektes „Bewegungswerkstatt–West“ gehörenden Angebotes der Physiotherapie sollen Kinder mit gestörter und unterentwickelter Motorik durch professionelle Hilfe eines Physiotherapeuten auf einen entsprechend normgerechten Entwicklungsstand gebracht werden.

Um entsprechende Ergebnisse zu erreichen, wird in Fördergruppen mit maximal vier Kindern gearbeitet. Die Kinder werden von den Einrichtungen ausgesucht.

Das Angebot der Physiotherapie steht den Einrichtungen seit dem 1. Oktober 2014 zur Verfügung. Bisher hat es sich an drei Einrichtungen (Recknitzstrasse, Rothenburg, Alsterplatz) als wöchentliches Angebot etabliert.

Der SSB weist in diesem Zusammenhang die jeweiligen Einrichtungen regelmäßig darauf hin, dass aufgrund des zur Verfügung stehenden Budgets gewisse Grenzen hinsichtlich der Anzahl von Teilnehmern und Projektstunden existieren.

Geiger

Anlage/n:

Keine